

www.e-rara.ch

Das new Testament recht grüntlich teütscht

Luther, Martin

Zu Basel, Anno 1525

Universitätsbibliothek Basel

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-755>

Vorrede auff die Epistel Sant Pauli an Titon

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

Worrede auff die Epistel sant Pauli an Titon.



Als ist eyn kurtze Epistel

aber ein ausbund Chrißlicher lere/darinnen aller ley so meisterlich verfasst ist/das ein Christen not ist zu wissen vnd zu leben.

Auffs erst/leret er was ein Bischoff oder pfarrer für eyn man seyn sol/nemlich der frum vnd gelert sey das Euangelion zu predigen/vnd die falschen leter verwerck vnd menschē gesetz zünerlegen/welche allzeit wider den glauben streyten/vnd die gez

wissen von der Chrißlichen freyheit versüren/inn das gefencknis irer menschen werck/die doch keyn nütz seind.

Im andern Capitel/leret er allerley stend/alt/young/frauwen/menner/herrē vnd knecht/wie sy sich halten sollen/als die Christus durch sein sterben erworbe hat zum eygenthum.

Im dritten/leret er die weltliche herrschafften züeren vnd in gehorchen/Vnd zeucht abermal an die gnad/die vns Christus erworben hat/damit niemandt denck/das er gnüg sey/geho:sam sein der herrschafft/syttenmal alle vnser recht fertigkeyt nichts ist vor gott/vnd besücht die Halsstarrigē vnd kēzer zü meyde.

Die Epistel sant Pauli an Titon.

Das Erst Capitel.

21



Aulus eyn knecht got

tes/aber ein apostel Jesu Christi/zü predigen den glaubē der auserweltē gottes/vnd das erkentnis der warheit/welche zur gottseligkeit füret vff hoffnung des ewigen lebens/Welchs verheyssen hat der vnlugenhafftig gott/vor den zeyttē der welt/hats aber offenbart zü seiner zeit/seyn wort/durch die predig/die mir vertrauet ist/nach dem befälh gotts vnser heylands.

Tito meynem sun von art/nach dem gemeynen glauben.

Gnad/barmhertzigkeyt/sryd/von Gott dem vatter vnd dem herren Jesu Christo vnserem heyland.

23

Serhalben lies ich dich zü Crete/das du soltest vollend anrichten da ichs gelassen hab/vnd besetzen die stett hin vnd her mit eltesten/wie ich dir verordnet hab/Wo eyner ist vntadelich/eynes weybs man/der gleubige kinder hab/nicht verleümdet mit schwelgerey oder vngehorsame. Senn eyn Bischoff sol vntadelich sein/als ein haushalter gottes/Nicht hoch von im selbs halten/nit zornig/nit weynsüchtig/nit beiffig/nicht schendlichs gewyns gyrig/sonder